

Modul 4 - Kompetenzenprofil

Handlungskompetenz	Kompetenzen	Ressourcen
<p>Im eigenen Fachbereich Lernveranstaltungen konzeptionell, finanziell und organisatorisch unter Berücksichtigung der administrativen Vorgaben der Institution planen und auswerten.</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Ein Bildungskonzept für Erwachsene planen unter Berücksichtigung gesellschaftlicher Zusammenhänge und Entwicklungstendenzen sowie rechtlicher, bildungspolitischer und institutioneller Vorgaben. • Eine Planung erarbeiten, welche die Adressaten und Beteiligten sowie die vorhandenen materiellen Mittel berücksichtigt und den Rahmenbedingungen sowie den Qualitätskriterien der Institution entspricht. • Die durch die Rahmenbedingungen vorgesehenen andragogischen und didaktischen Aspekte (z.B. Gesamtkonzept, Ziele, Mittel, Strukturen und Lernzielkontrollen usw.) in die Planung einbeziehen. • Aufgrund der Kompetenzprofile die Verfahren zur Überprüfung und Validierung bestimmen. • Das Angebot und Konzept adressatengerecht vorstellen und ausschreiben. Konzept und Vorgehen begründen. 	<p>Wissen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Kenntnisse von rechtlichen und institutionellen Grundlagen sowie von Finanzierung • Kenntnisse von sozialen, ökonomischen und kulturellen Zusammenhängen im Fachbereich und deren Einfluss auf die Aus- und Weiterbildung • Instrumente zur Administration, zur Kommunikation und Verbreitung des Angebotes auf dem Markt (Marketing) • Instrumente zur Qualitätsevaluation und -entwicklung.
		<p>Fertigkeiten:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Das Angebot auf die Adressaten ausrichten, dies im Einklang mit den rechtlichen und institutionellen Rahmenbedingungen • Die Kosten und Finanzquellen ermitteln • Das Budget nach den administrativen Vorgaben der Institution erstellen • Die Veranstaltungen entsprechend den zur Verfügung stehenden Mittel und der gegebenen Zeit planen (Personal, Räume, usw.) • Die Veranstaltung entsprechend der vorgesehenen Kompetenzprofile, der Lehrziele und der didaktischen Grundprinzipien organisieren • Die Kohärenz zwischen der vorgesehenen Veranstaltung und dem Gesamtkonzept der Aus- oder Weiterbildung überprüfen • Die vorgesehenen Qualitätskriterien der Institution überprüfen und mit dem eigenen Auswertungsverfahren vergleichen (passt das Angebot zur Praxisrealität; wie ist die Unterrichtsqualität, die Zielerreichung usw.) • Das Angebot mündlich präsentieren oder über Ausschreibungen/Informationsmaterialien adressatengerecht auf den Markt bringen mit der Begründung oder Vorstellung des Konzeptes und der dahinter stehenden Überlegungen.
		<p>Beziehungs-Fähigkeiten:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Die eigenen Überlegungen und Entscheidungen adressatengerecht (Institution, Interessierte, Teilnehmende, usw.) und mit Überzeugung erklären und begründen • Kontakte unter Beteiligten erleichtern sowie die Übergänge zwischen verschiedenen Veranstaltungen gestalten • Im Zusammenhang mit der Organisation und der Auswertung Feedbacks geben, Leistungen auswerten, Konflikte managen.
		<p>Kognitive Fähigkeiten:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Aus- und Weiterbildungskonzepte umsetzen • Die Gesamtübersicht über Aus- und Weiterbildungsprojekte behalten und Prioritäten setzen • Evaluationen und Rückmeldungen mit den eigenen Absichten und Zielen

Modul 4 - Kompetenzenprofil

		<p>möglichst objektiv vergleichen (emotionale Aspekte beachten).</p>
		<p>Ressourcen des Umfeldes:</p> <ul style="list-style-type: none">• Persönliche Kontakte mit Institutionen, Organisationen der Arbeitswelt und Ausbildenden aus dem eigenen Fachbereich aufrechterhalten.• Fachpresse lesen, sich über Kontaktpersonen und wichtige Anlässe informieren.• Mitarbeit in Kommissionen, in Projektgruppen.• Mit Bildungsinstitutionen und AusbilderInnen zusammenarbeiten.
		<p>Selbstreflexion, Selbstevaluation: Über das eigene Verhalten und Tun nach einer Veranstaltung nachdenken und daraus Konsequenzen ziehen.</p> <ul style="list-style-type: none">• Die eigenen Entscheidungen und Vorgehensweisen verdeutlichen und sein eigenes Verständnis des zu entwickelnden Konzeptes überprüfen• Den Zusammenhang zwischen den eigenen Absichten und der Umsetzung analysieren• Bemerkungen, Kritiken, Vorschläge aufnehmen und berücksichtigen• Die Umsetzung der Qualitätskriterien überprüfen• Die eigenen Stärken und Schwächen, das eigene Entwicklungspotenzial im Zusammenhang mit der Konzeption von Bildungsveranstaltungen herausfinden.